

## Natürlicher Langzeitdünger.

Hornspäne, Horngrieß sowie Hornmehl sind fast reine Stickstoffdünger (N-Dünger). Diese festen Düngemittel bestehen zum größten Teil aus tierischen Eiweißen (z. B. zerkleinertes Horn von Hörnern und Hufen) und können universal eingesetzt werden.

### Zusammensetzung Horndünger

9-15%	Stickstoff
5-8%	Phosphor
7%	Calcium
80%	organische Substanz

### Anwendungsempfehlung

Die Düngemittel aus Horn verfügen über eine Langzeitwirkung, da diese zunächst von den Mikroorganismen im Boden zersetzt werden müssen, bevor die Pflanzen den natürlichen Dünger aufnehmen können. Je nach Grad der Vermahlung dauert die Freisetzung der Nährstoffe unterschiedlich lang, hat aber einen nachhaltigen und langen Effekt. Je größer der Grad der Vermahlung des Horndüngers, desto länger dauert die Düngewirkung.

Beispiel: Mittlere Vermahlung, 3 - 5 Wochen nach Ausbringung hält die Düngewirkung bis zu 4 Monaten an.

### Töpfe, Balkonkästen, Kübel

Horndünger beim Ein- und Umtopfen direkt beimischen.

Schwachzehrer: 2 g\* Horndünger / Liter Substrat

Starkzehrer: 3,5 g\* Horndünger / Liter Substrat

### Gemüse, Zierpflanzen, Gehölze

Schwachzehrer: 50g\* Horndünger / m<sup>2</sup> / Jahr

Starkzehrer: 150\* Horndünger /m<sup>2</sup> / Jahr

### Rasenflächen

Gleichmäßig ausstreuen, oberflächlich leicht einarbeiten und evtl. wässern.

100 g \* Horndünger / m<sup>2</sup> / Jahr

\* 1 Esslöffel entspricht ca. 10g Horndünger